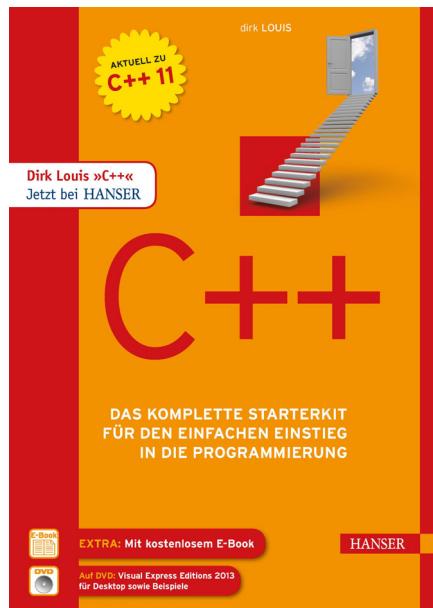


# HANSER



## Inhaltsverzeichnis

zu

„C++“

von Dirk Louis

ISBN (Buch): 978-3-446-44069-2

ISBN (E-Book): 978-3-446-44109-5

Weitere Informationen und Bestellungen unter  
<http://www.hanser-fachbuch.de/978-3-446-44069-2>  
sowie im Buchhandel

# Inhalt

<b>Vorwort .....</b>	<b>XV</b>
<b>Teil I: Grundkurs .....</b>	<b>1</b>
<b>1 Keine Angst vor C++! .....</b>	<b>3</b>
1.1 Von C zu C++ .....	4
1.1.1 Rückblick .....	4
1.1.2 Die strukturierte Programmierung .....	6
1.1.3 Chips sind billig, Programmierer teuer .....	8
1.1.4 Fassen wir zusammen .....	9
1.2 Von der Idee zum fertigen Programm .....	10
1.3 Näher hingeschaut: der C++-Compiler .....	11
1.3.1 Der Compiler ist ein strenger Lehrer .....	12
1.3.2 Definition und Deklaration .....	13
1.3.3 Das Konzept der Headerdateien .....	14
1.3.4 Namensräume .....	15
1.3.5 Der Compiler bei der Arbeit .....	17
1.3.6 ISO und die Compiler-Wahl .....	18
1.3.7 Der neue C++11-Standard .....	19
1.4 Übungen .....	19
<b>2 Grundkurs: Das erste Programm .....</b>	<b>21</b>
2.1 Hallo Welt! – das Programmgerüst .....	21
2.1.1 Typischer Programmaufbau .....	22
2.1.2 Die Eintrittsfunktion main() .....	23
2.1.3 Die Anweisungen .....	24
2.1.4 Headerdateien .....	26
2.1.5 Kommentare .....	27
2.2 Programmerstellung .....	28
2.2.1 Programmerstellung mit Visual Studio .....	28

2.2.2	Programmerstellung mit GNU-Compiler .....	34
2.2.3	Programmausführung .....	35
2.3	Stil .....	37
2.4	Übungen .....	38
<b>3</b>	<b>Grundkurs: Daten und Variablen .....</b>	<b>39</b>
3.1	Konstanten (Literale) .....	39
3.2	Variablen .....	42
3.2.1	Variablendefinition .....	42
3.2.2	Werte in Variablen speichern .....	45
3.2.3	Variablen bei der Definition initialisieren .....	46
3.2.4	Werte von Variablen abfragen .....	47
3.3	Konstante Variablen .....	48
3.4	Die Datentypen .....	49
3.4.1	Die Bedeutung des Datentyps .....	49
3.4.2	Die elementaren Datentypen .....	53
3.4.3	Weitere Datentypen .....	54
3.5	Typumwandlung .....	55
3.5.1	Typumwandlung bei der Ein- und Ausgabe .....	55
3.5.2	Automatische Typumwandlungen .....	57
3.5.3	Explizite Typumwandlungen .....	58
3.6	Übungen .....	60
<b>4</b>	<b>Grundkurs: Operatoren und Ausdrücke .....</b>	<b>61</b>
4.1	Rechenoperationen .....	61
4.1.1	Die arithmetischen Operatoren .....	61
4.1.2	Die mathematischen Funktionen .....	64
4.2	Ausdrücke .....	64
4.3	Die kombinierten Zuweisungen .....	66
4.4	Inkrement und Dekrement .....	67
4.5	Strings addieren .....	68
4.6	Weitere Operatoren .....	69
4.7	Übungen .....	70
<b>5</b>	<b>Grundkurs: Kontrollstrukturen .....</b>	<b>71</b>
5.1	Entscheidungen und Bedingungen .....	71
5.1.1	Bedingungen .....	72
5.1.2	Die Vergleichsoperatoren .....	73
5.1.3	Die logischen Operatoren .....	74
5.2	Verzweigungen .....	75
5.2.1	Die einfache if-Anweisung .....	76
5.2.2	Die if-else-Verzweigung .....	78
5.2.3	Die switch-Verzweigung .....	81

5.3	Schleifen . . . . .	84
5.3.1	Die while-Schleife . . . . .	84
5.3.2	Die do-while-Schleife . . . . .	88
5.3.3	Die for-Schleife . . . . .	89
5.3.4	Schleifen mit mehreren Schleifenvariablen . . . . .	91
5.3.5	Performance-Tipps . . . . .	91
5.4	Sprunganweisungen . . . . .	92
5.4.1	Abbruchbefehle für Schleife . . . . .	93
5.4.2	Abbruchbefehle für Funktionen . . . . .	96
5.4.3	Sprünge mit goto . . . . .	96
5.5	Fallstricke . . . . .	97
5.5.1	Die leere Anweisung ; . . . . .	97
5.5.2	Nebeneffekte in booleschen Ausdrücken . . . . .	98
5.5.3	Dangling else-Problem . . . . .	99
5.5.4	Endlosschleifen . . . . .	100
5.6	Übungen . . . . .	100
<b>6</b>	<b>Grundkurs: Eigene Funktionen . . . . .</b>	<b>103</b>
6.1	Definition und Aufruf . . . . .	104
6.1.1	Der Ort der Funktionsdefinition . . . . .	105
6.1.2	Funktionsprototypen (Deklaration) . . . . .	106
6.2	Rückgabewerte und Parameter . . . . .	107
6.2.1	Rückgabewerte . . . . .	109
6.2.2	Parameter . . . . .	111
6.3	Lokale und globale Variablen . . . . .	116
6.3.1	Lokale Variablen . . . . .	116
6.3.2	Globale Variablen . . . . .	116
6.3.3	Gültigkeitsbereiche und Verdeckung . . . . .	118
6.4	Funktionen und der Stack . . . . .	119
6.5	Überladung . . . . .	121
6.6	Übungen . . . . .	123
<b>7</b>	<b>Grundkurs: Eigene Datentypen . . . . .</b>	<b>125</b>
7.1	Arrays . . . . .	125
7.1.1	Definition . . . . .	125
7.1.2	Auf Array-Elemente zugreifen . . . . .	126
7.1.3	Initialisierung . . . . .	127
7.1.4	Arrays in Schleifen durchlaufen . . . . .	128
7.1.5	Arrays an Funktionen übergeben . . . . .	131
7.1.6	Mehrdimensionale Arrays . . . . .	131
7.1.7	Vor- und Nachteile der Programmierung mit Arrays . . . . .	132
7.2	Aufzählungen . . . . .	132
7.2.1	Definition . . . . .	135

7.2.2 Variablen .....	135
7.2.3 Aufzählungstypen und switch-Verzweigungen .....	136
7.2.4 Die neuen enum class-Aufzählungen .....	136
7.3 Strukturen .....	137
7.3.1 Definition .....	138
7.3.2 Variablendefinition .....	139
7.3.3 Zugriff auf Elemente .....	139
7.3.4 Initialisierung .....	140
7.3.5 Arrays von Strukturen .....	140
7.4 Klassen .....	141
7.4.1 Definition .....	142
7.4.2 Variablen, Objekte und Konstruktoren .....	142
7.4.3 Zugriffsschutz .....	143
7.5 Übungen .....	145
<b>8 Grundkurs: Zeiger und Referenzen .....</b>	<b>147</b>
8.1 Zeiger .....	147
8.1.1 Definition .....	148
8.1.2 Initialisierung .....	148
8.1.3 Dereferenzierung .....	150
8.1.4 Zeigerarithmetik .....	152
8.2 Referenzen .....	152
8.3 Einsatzgebiete .....	153
8.3.1 call by reference .....	154
8.3.2 Dynamische Speicherreservierung .....	159
8.4 Übungen .....	165
<b>9 Grundkurs: Noch ein paar Tipps .....</b>	<b>167</b>
9.1 Wie gehe ich neue Programme an? .....	167
9.2 Wo finde ich Hilfe? .....	168
9.2.1 Hilfe zu Compiler-Meldungen .....	168
9.2.2 Hilfe bei der Lösung von Programmieraufgaben .....	170
9.2.3 Hilfe bei Programmen, die nicht richtig funktionieren .....	173
9.2.4 Debuggen .....	174
9.3 Programme optimieren .....	175
<b>Teil II: Aufbaukurs: die Standardbibliothek .....</b>	<b>177</b>
<b>10 Aufbaukurs: Einführung .....</b>	<b>179</b>
10.1 Bibliotheken verwenden .....	179
10.2 Hilfe zu den Bibliothekselementen .....	180

<b>11 Aufbaukurs: Mathematische Funktionen .....</b>	<b>183</b>
11.1 Die mathematischen Funktionen .....	183
11.1.1 Mathematische Konstanten .....	185
11.1.2 Verwendung der trigonometrischen Funktionen .....	186
11.1.3 Überläufe .....	186
11.2 Zufallszahlen .....	187
11.3 Komplexe Zahlen .....	189
11.4 Übungen .....	190
<b>12 Aufbaukurs: Strings .....</b>	<b>191</b>
12.1 String-Literale .....	191
12.1.1 Escape-Sequenzen .....	192
12.1.2 Zeilenumbrüche .....	194
12.2 Strings erzeugen .....	195
12.3 Strings aneinanderhängen .....	196
12.4 Strings vergleichen .....	196
12.5 Sonstige String-Manipulationen .....	199
12.6 C-Strings .....	200
12.7 Umwandlungen zwischen Strings und Zahlen .....	201
12.8 Übungen .....	202
<b>13 Aufbaukurs: Ein- und Ausgabe .....</b>	<b>203</b>
13.1 Daten auf die Konsole ausgeben .....	203
13.2 Formatierte Ausgabe .....	204
13.2.1 Ausgabebreite .....	204
13.2.2 Füllzeichen .....	205
13.2.3 Genauigkeit .....	205
13.2.4 Formatierte Ausgabe mit printf() .....	206
13.3 Deutsche Umlaute .....	207
13.4 Daten über die Konsole (Tastatur) einlesen .....	210
13.5 Fehlerbehandlung .....	211
13.6 Streams .....	213
13.7 Textdateien .....	214
13.7.1 In Textdateien schreiben .....	214
13.7.2 Aus Textdateien lesen .....	217
13.8 Binärdateien .....	220
13.9 Übungen .....	222
<b>14 Aufbaukurs: Zeit und Datum .....</b>	<b>223</b>
14.1 Zeit und Datum .....	223
14.2 Laufzeitmessungen .....	229
14.3 Übungen .....	231

<b>15 Aufbaukurs: Container .....</b>	<b>233</b>
15.1 Die STL .....	233
15.2 vector - ein intelligenter Daten-Container .....	236
15.2.1 Einsatz eines Containers .....	237
15.2.2 Größenmanagement von Containern .....	238
15.2.3 Typische Memberfunktionen .....	240
15.3 Der Gebrauch von Iteratoren .....	240
15.4 Die Algorithmen .....	243
15.4.1 generate() .....	246
15.4.2 stable_sort() .....	247
15.5 Schlüssel/Wert-Paare .....	248
15.6 Übungen .....	251
<b>16 Aufbaukurs: Programme aus mehreren Quelltextdateien .....</b>	<b>253</b>
16.1 Quelltext verteilen .....	253
16.1.1 Funktionen über Dateigrenzen hinweg verwenden .....	254
16.1.2 Klassen über Dateigrenzen hinweg verwenden .....	254
16.1.3 Variablen über Dateigrenzen hinweg verwenden .....	255
16.1.4 Typdefinitionen über Dateigrenzen hinweg verwenden .....	256
16.2 Mehrfacheinkopieren von Headerdateien verhindern .....	256
16.3 Übungen .....	258
<b>Teil III: Objektorientierte Programmierung .....</b>	<b>259</b>
<b>17 OOP-Kurs: Klassen .....</b>	<b>261</b>
17.1 Objektorientiert denken – objektorientiert programmieren .....	261
17.1.1 Objektorientiertes Programmieren .....	261
17.1.2 Wie sind Objekte beschaffen? .....	262
17.1.3 Wie findet man einen objektorientierten Lösungsansatz? .....	264
17.1.4 Objekte und Klassen .....	265
17.2 Klassendefinition .....	268
17.2.1 Zugriffsrechte .....	269
17.2.2 Quelltext- und Headerdatei .....	271
17.2.3 Klassen zu Visual-Studio-Projekten hinzufügen .....	274
17.3 Membervariablen .....	277
17.3.1 Anfangswerte .....	278
17.3.2 Private-Deklaration .....	282
17.3.3 Eingebettete Objekte .....	284
17.3.4 Konstante Membervariablen .....	286
17.3.5 Statische Membervariablen .....	287
17.4 Memberfunktionen .....	288
17.4.1 Definition innerhalb der Klassendefinition .....	288
17.4.2 Definition außerhalb der Klassendefinition .....	289

17.4.3	Der this-Zeiger . . . . .	290
17.4.4	Statische Memberfunktionen . . . . .	291
17.4.5	Konstante Memberfunktionen . . . . .	292
17.4.6	Get-/Set-Memberfunktionen . . . . .	293
17.5	Die Konstruktoren . . . . .	296
17.5.1	Definition und Aufruf . . . . .	296
17.5.2	Ersatz- und Standardkonstruktoren . . . . .	298
17.6	Der Destruktor . . . . .	301
17.7	Übungen . . . . .	302
<b>18</b>	<b>OOP-Kurs: Vererbung . . . . .</b>	<b>305</b>
18.1	Das Prinzip der Vererbung . . . . .	305
18.1.1	Der grundlegende Mechanismus . . . . .	306
18.1.2	Die Syntax . . . . .	307
18.1.3	Wann ist Vererbung gerechtfertigt? . . . . .	308
18.1.4	Einige wichtige Fakten . . . . .	309
18.2	Das Basisklassenunterobjekt . . . . .	310
18.2.1	Zugriff . . . . .	311
18.2.2	Instanzbildung . . . . .	314
18.3	Die Zugriffsspezifizierer für die Vererbung . . . . .	316
18.4	Verdecken, überschreiben und überladen . . . . .	317
18.4.1	Verdeckung . . . . .	317
18.4.2	Überladung . . . . .	318
18.4.3	Überschreibung . . . . .	318
18.5	Der Destruktor . . . . .	319
18.6	Mehrfachvererbung . . . . .	319
18.7	Übungen . . . . .	320
<b>19</b>	<b>OOP-Kurs: Polymorphie . . . . .</b>	<b>323</b>
19.1	Grundprinzip und Implementierung . . . . .	323
19.2	Späte und frühe Bindung . . . . .	327
19.2.1	Frühe Bindung . . . . .	327
19.2.2	Späte Bindung . . . . .	328
19.3	Generische Programmierung . . . . .	329
19.3.1	Basisklassen-Arrays . . . . .	330
19.3.2	Basisklassenparameter . . . . .	332
19.4	Typidentifizierung zur Laufzeit (RTTI) . . . . .	333
19.4.1	Umwandlung mit dynamic_cast . . . . .	333
19.4.2	Der typeid()-Operator . . . . .	335
19.5	Abstrakte Klassen . . . . .	335
19.5.1	Rein virtuelle Funktionen . . . . .	336
19.5.2	Abstrakte Klassen . . . . .	336
19.6	Übungen . . . . .	337

<b>20 OOP-Kurs: Ausnahmebehandlung .....</b>	<b>339</b>
20.1 Fehlerprüfung mit Ausnahmen .....	340
20.2 Ausnahmen abfangen .....	342
20.3 Ausnahmen auslösen .....	345
20.4 Programmfluss und Ausnahmebehandlung .....	347
20.4.1 Wo wird der Programmfluss nach einer Ausnahme fortgesetzt? .....	347
20.4.2 Die Problematik des gestörten Programmflusses .....	348
20.5 Übungen .....	350
<b>Teil IV: Profikurs .....</b>	<b>351</b>
<b>21 Profikurs: Allgemeine Techniken .....</b>	<b>353</b>
21.1 Vorzeichen und Überlauf .....	353
21.2 Arithmetische Konvertierungen .....	355
21.3 Lokale static-Variablen .....	355
21.4 Der ?: Operator .....	356
21.5 Bit-Operatoren .....	356
21.5.1 Multiplikation mit 2 .....	358
21.5.2 Division durch 2 .....	358
21.5.3 Klein- und Großschreibung .....	358
21.5.4 Flags umschalten .....	359
21.5.5 Gerade Zahlen erkennen .....	359
21.6 Zeiger auf Funktionen .....	361
21.7 Rekursion .....	363
<b>22 Profikurs: Objektorientierte Techniken .....</b>	<b>367</b>
22.1 Zeiger auf Memberfunktionen .....	367
22.2 Friends .....	369
22.3 Überladung von Operatoren .....	370
22.3.1 Syntax .....	370
22.3.2 Überladung des Inkrement-Operators ++ .....	371
22.3.3 Überladung arithmetischer Operatoren +, += .....	372
22.3.4 Überladung der Streamoperatoren <>> .....	373
22.4 Objekte vergleichen .....	374
22.4.1 Gleichheit .....	374
22.4.2 Größenvergleiche .....	376
22.5 Objekte kopieren .....	378
<b>23 Profikurs: Gültigkeitsbereiche und Lebensdauer .....</b>	<b>383</b>

<b>24 Profikurs: Templates .....</b>	<b>387</b>
24.1 Funktionen-Templates .....	388
24.2 Klassen-Templates .....	389
<b>25 Profikurs: Reguläre Ausdrücke .....</b>	<b>393</b>
25.1 Syntax regulärer Ausdrücke .....	393
25.1.1 Zeichen und Zeichenklassen .....	394
25.1.2 Quantifizierer .....	395
25.1.3 Gruppierung .....	396
25.1.4 Assertionen (Anker) .....	397
25.2 Musterabgleich mit regulären Ausdrücken .....	397
25.3 Suchen mit regulären Ausdrücken .....	398
25.4 Ersetzen mit regulären Ausdrücken .....	399
<b>26 Profikurs: Lambda-Ausdrücke .....</b>	<b>401</b>
26.1 Syntax .....	401
26.2 Einsatz .....	403
<b>Anhang A: Lösungen .....</b>	<b>405</b>
<b>Anhang B: Die DVD zum Buch .....</b>	<b>425</b>
B.1 Installation von Visual Studio Express Edition .....	425
B.2 Ausführung der Beispielprogramme .....	427
B.2.1 Ausführung mit Visual Studio 2013 Express .....	427
B.2.2 Ausführung mit beliebigen integrierten Entwicklungsumgebungen ..	428
B.2.3 Ausführung mit GNU-Konsolen-Compiler .....	429
<b>Anhang C: Zeichensätze .....</b>	<b>431</b>
C.1 Der ASCII-Zeichensatz .....	431
C.2 Der ANSI-Zeichensatz .....	432
<b>Anhang D: Syntaxreferenz .....</b>	<b>435</b>
D.1 Schlüsselwörter .....	435
D.2 Elementare Typen .....	436
D.3 Strings .....	437
D.4 Operatoren .....	438
D.5 Ablaufsteuerung .....	440
D.6 Ausnahmebehandlung .....	441
D.7 Aufzählungen .....	442
D.7.1 enum .....	442
D.7.2 enum class (C++11) .....	442

D.8	Arrays .....	443
D.9	Zeiger .....	443
D.10	Strukturen .....	444
D.11	Klassen .....	444
D.12	Vererbung .....	447
<b>Anhang E: Die Standardbibliothek .....</b>		<b>449</b>
E.1	Die C-Standardbibliothek .....	449
E.2	Die C++-Standardbibliothek .....	450
<b>Index .....</b>		<b>453</b>